

Annegret Held / Kai Göbel

Alles nur Gesocks!

Eine westerwäldische Familienkomödie

E 526

Bestimmungen über das Aufführungsrecht des Stückes

Alles nur Gesocks! (E 526)

Das Recht zur einmaligen Aufführung dieses Stückes wird durch den Kauf der vom Verlag vorgeschriebenen Bücher und Zahlung einer Gebühr erworben. Für jede Wiederholung bzw. weitere Aufführung des Stückes muss eine vom Verlag festgesetzte Gebühr vor der Aufführung an den Deutschen Theaterverlag, Pf 20 02 63, 69 459 Weinheim/Bergstraße gezahlt werden, der dann die Aufführungsgenehmigung erteilt. Die Gebühr beträgt 10 % der Gesamteinnahmen bei einer im Verlag zu erfragenden Mindestgebühr.

Diese Bestimmungen gelten auch für Wohltätigkeitsveranstaltungen und Aufführungen in geschlossenen Kreisen ohne Einnahmen.

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen oder Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden.

Den Bühnen gegenüber als Handschrift gedruckt.

Alle Rechte, auch die der Übersetzung, Verfilmung, Rundfunk- und Fernsehübertragung, sind vorbehalten.

Das Recht zur Aufführung erteilt ausschließlich der Deutsche Theaterverlag,

Postfach 20 02 63, D- 69 459 Weinheim/Bergstraße.

Für die einmalige Aufführung dieses Stückes ist der Kauf von 10 Textbüchern und die Zahlung einer Gebühr vorgeschrieben. Zusätzliche Textbücher können zum Katalogpreis nachbezogen werden.

#### **Zum Inhalt:**

"Die Mischpoke - ist das ein Schimpfwort?", fragt Sandra den Opa Alois. In dem kleinen Dorf im Westerwald wissen aber die wenigsten genau, wie weit verzweigt die Verwandtschaft ist - d.h. wem gegenüber man zur Hilfe verpflichtet ist. Elsemarie und Karl müssen vorübergehend bei Elsemaries Geschwistern Alois und Lenchen wohnen, da ihr neues Eigenheim noch nicht fertig ist. Es sieht auch nicht danach aus, als ob das so bald der Fall wäre, denn Elsemarie zeichnet jeden Tag neue Türmchen, Giebelchen oder andere Ecken in die Baupläne ein. Kunibert, der Architekt, verliert darüber fast die Nerven und auch der schikanierte Ehemann mag nach dem Gartenzaun nicht noch den Brunnen

vergolden.

Ob verwandt oder nicht, alle miteinander sind für Elsemarie sowieso "nur Gesocks". Um sich abzulenken, ruft sie einfach mal die Hotline von "Jessies Fernsehshow" an. Das "Gesocks" ist ein gefundenes Fressen für die intimsphären-geilen Showmaster Jessie und Joe. Alle werden ins Studio eingeladen, doch die lispelnde Jessie hat bald nicht mehr alles im Griff. "Hier redet ja jeder, was er will - iss bin doch hier die Talkschoumasterin!" und, vollkommen entnervt: "-Das issd meine Ssendung! - kann hier eigentlich mal einer hochdeutss reden!" Der Fernsehpsychologe Dr. Pyrin weiß dazu Folgendes: "Der Westerwald ist eine ländlich geprägte Region. Da gibt es sogar Gegenden, die sind topografisch überhaupt noch nicht erfasst - auch die Verhaltensweisen der Ureinwohner sind ursprünglich und noch nicht erforscht".

#### **Personen:**

##### *Männer:*

Alois - verschmitzter Opa, Bruder von Lenchen und Elsemarie, versteht sich gut mit Liesel.

Albert - hat Haus und Hof verloren und wohnt jetzt bei Lenchen und Alois.

Karl - fleißiger Gemeindearbeiter, jung verheiratet mit Elsemarie.

Heinz-Patrick - geistig behinderter Zeitungsaussträger, kann gut reimen, Bruder von Sandra.

Kunibert - Architekt mit Engelsgeduld.

Joe - TV Techniker und Regieassistent, möchte mit Sandra ein Elektrogeschäft aufmachen.

Dr. Pyrin - Fernsehpsychologe, Wünschelrutengänger.

Jingle - TV-Ansager und Einheizer (nur Stimme).

Gerichtsvollzieher - taucht ganz spät in überraschender Doppelfunktion auf (Nebenrolle).

##### *Frauen:*

Lenchen - ledige Schwester von Alois und Elsemarie, bemuttert den arbeitslosen Albert.

Liesel - wohnt im Nebenhof, verwöhnt den Alois, mit dem sie befreundet ist.

Elsemarie - spricht künstlich geziert, weil sie sich für "was Besseres" hält.

Gundula - Briefträgerin, liefert den Otto-Versand aus.

Bernadette - Klosterschwester, hat die besten Ratschläge.

Vera - Nachbarin, muss öfters als "Zeugin" herhalten.  
Sandra - benutzt Selbstbräuner und findet ihren Bruder  
Heinz-Patrick nur ungepflegt,  
verliebt sich in Joe.

Käthe - bestellt ungeheuer viel beim Otto-Versand,  
wurde jungfräulich schwanger.

Jessie - TV- Moderatorin, lispelt, etwas doof - will hohe  
Einschaltquoten.

*Kinder:*

Elisa, Ina, Anna-Lena, Alexander - schwänzen die Schule

*Darsteller:* 7m, 2m in Nebenrollen, 9w, 4 Kinder

*Spieldauer:* Ca. 120 Minuten

*Aufführungsrecht:* Bezug von 12 Textbüchern zzgl.

Gebühr

## 1. AKT

*Albert liegt auf dem Sofa mit der Zeitung auf dem  
Gesicht. Alois kommt und nimmt ihm die Zeitung vom  
Gesicht und ist böse.*

**Alois:**

De laads Watz!

Hier mool. Eisch hun jo naut dergeeh, det de do henne  
im Goodehäusje den haust! Et mescht mir jo ach naut  
aus, det der Rasemäher dause stieht en verrost! Ouer det  
dou heij of meinem Sofa leijs, dott loos eisch mir net  
gefalle! Mach dich do roo, du Ploines. Dott es mei  
Schesslong!

**Albert:**

Ei worem da? Heij leijs mer doch gout!

Wu bleibt eigentlich da det Lenche met der Kaffeekann?  
*(erhebt sich langsam)*

**Alois:**

Jeden Moije watz de sich heij hä en lässt sich  
kameradschaftlich nirrer. Sall dott da etz immer su  
weirergieh?

**Albert:**

Ei joh?

**Alois:**

Schlemm genong, det det net weijrer gebroscht hoss!

**Albert:**

Worem? Eisch hun doch alles! Dott Goodehäusije es  
wunderbar! E Dach iwerm Kopp, en e Bett en en Disch  
en mei Rouh!

**Alois:**

Mer muss doch im Lewe mool noh irgendwott strewel!  
Mool ... Interesse uh irgendwott hun! Mool - wott  
eraasche - irgendwott!

**Albert:**

Dor hijert sich gout uh! Kommer dott net beij nem  
Kippsche Kaffee beschwetze?

**Alois:**

Dott det der su gefalle!

*(Lenchen auf mit Kaffee und Geschirr)*

**Lenchen:**

Gemoije Albert, doit mer laad det de hoss woode musse,  
seijn isch weng spät. Ouer ich hat jo vergäse, det dou de  
Buhnkafee gänn offgeschott hoss - Ou Alois - etz hun  
ich deij Kippsche doch alld schunt wirrer vergäse, kreij  
dert alld mool sälwer.

*(Alois im Abgehen)*

**Alois:**

Laadsdunnerkeilsbiesladsakremint!

**Albert:**

Ou dott reijscht ouer gout.

*(verschränkt die Arme hinter dem Kopf)*

Schmäh mer mool e Stick!

**Lenchen:**

Met Schenge oder met Kees? En gou Bodder oder  
Margarine?

**Albert:**

Eisch hätt gänn e Stick met Schmunzel! Eisch seij  
nämlich e Soiser!

*(Alois auf mit Tasse)*

**Alois:**

Alles ka mer sich sälwer mache. Noch ka Kippscher kreijt  
mer hienegestallt.

**Lenchen:**

Heij es dei Schmunzelstick. Seij mool, eisch dounet dir  
ieh Müffelscher schneijre ...!

*(Elsemarie auf)*

**Elsemarie:**

Tou ten toch net noch uhfouchern! Tott es toch wie bei  
em Koocher - mer stellt tem mool e tenge Milch hiene,  
ta wätt mern nemmie los!

**Alois:**

Moije Elsemarie!

**Lenchen:**

Dott es mei Brut en min Kaffee en mein Schmunzel! Dott  
daff ich gewe, wem eisch will - en dou seijs heij nur en  
geduldeter Gast!

**Elsemarie:**

Tott es toch net mei Chold! Kann eisch toch naut terfier,  
tet tie us tet Haus ter ennerschst ter ewerschst kepaut

hun! Eisch kann doch net met meinem Karl ieh su en Pruchpuute iehzeijn!

**Lenchen:**

Dott wo doch e schien nau Haus!

**Elsemarie:**

Tie hunn heij alt ka Ahnunk, wie mer e Haus paut! Maanstete tott teet mir Chbass mache mich no ter Hochzent met meinem Karl te Flitterwuch heij ieh tem aale Oppachekepracks ze verprincken?

**Lenchen:**

*(zu Albert)*

Soll ich der noch en Griesbrei met Abbelsienesaft den mache?

**Albert:**

Domest deedst de der en Stoul im Himmel verdeijn! Wott soon ich, en Thron! Ouer eisch sej eigentlich soot.

*(rülpst)*

**Lenchen:**

Ou! En Thron! Wie schie!

**Alois:**

Wott woo da eigentlich verkiert uh dem schwäre Schloss, wott ihr ouch ieh den Hibbel riegehaache hat?

**Elsemarie:**

Watt soll ich saaken? Alles! Ter Tachüberstand kanze 10 Zentimeter ze kurz! Tet kanze Haus aus te Poporotionen keressen! CHROO! En tie klasierte Ziekkel Zwaawatsich! Zwoorerleij Forwche! En et wonn ka Chwalpenchwänzen, wie ich tott kewollt hun SONTERN - die chroohe Fchrankfuhrter Panne! Tott pleijt mer net su, tott pleijt mer net su - tott wätt alles wicher OH-KE-RESSEN - . Heilischer Kott na!

**Lenchen:**

Dou hoss doch schunt drei Architekthe verschlesse.

**Elsemarie:**

Die ich in hohem Pooken pefödert hun. Ouer in kanz hohem Pooken! De Plene hun ich ten fier ten Aachen zerfetzt!

**Alois:**

Wie lang musse mer da heij met ouerm Besouch heij noch rächeln?

**Elsemarie:**

Noja et wätt alt noch en Zeit tauern. Pess et fättich es!

*(sieht aus dem Fenster)*

Heilischer Kott - Karl, Karl! Tee hott doch schunt te irscht Schicht hinter sich keloosen. Tee muss mer doch wott ze ääsen machen! Karl - schnell -

*(Karl auf)*

**Karl:**

Gemoije! No ihr Schloofmitsche! Bes ihr aus de Ferrern kommt, hun eisch schunt Gott waas wott geschafft!

**Elsemarie:**

Ja! Min Karl es fleissisch! Seit eisch den mool bisje rangscheijert hun! Wott e klick det eisch ten it Amt chikeproocht hun!

**Lenchen:**

Riegebrooscht? Riegeknäult, gehaache en getreere hossde den!

*(fuchelt mit dem Ellbogen)*

**Karl:**

Noja als Gemeindearbeiter kaasde doch net jeden Dolles nomme! De muss schunt e bisje Verstand en Verantwortungsbewusstsein metbrenge! En Bulldog foon kunn en Schnieplouch!

**Alois:**

No, wott hossde da de Moije schunt geschafft?

**Karl:**

Ei, e Schild offgestallt ieh der Dorfmitte.

**Albert:**

En wott stieht da do druff?

**Karl:**

Dorfmitte.

**Elsemarie:**

Wo MEI Idee!

**Lenchen:**

*(zu Albert)*

Heij, hun ich der noch e Ei geschillt.

**Albert:**

Och, es doch net nierisch. Noja. Gout.

*(isst ganzes Ei auf einmal)*

*(Gundula kommt rein und hat Päckchen in der Hand)*

**Gundula:**

*(singt)*

Otto-Versand-Hamburg! Eisch hun e Päckche!

**Lenchen:**

Mir hun doch goornaut bestallt!

**Gundula:**

Eisch woll dott dem Vera brenge, ouer dott es net derham.

**Lenchen:**

Jo, noja. Da stellet lohieni. Wollste da en Kaffee trenge?

**Gundula:**

Na, eisch muss doch noch ieht Owerdorf en ieht Ennerdorf en ieh de Hennerheck en off eet Kippche en oft Haschberfäld en off de Dapperschder Hof.

**Albert:**

Kreijn eisch da aachemool e Päckche? Eisch broischt emool poo naue Ennerbuxe, hähähää -  
*(Gundula öffnet den Otto-Katalog und zeigt auf eine Seite)*

**Gundula:**

Heij off Seite 231 - eisch empfehle dott 2-fach Jersey, met 3-fach Gommi en 1-Griff.

**Albert:**

Eisch brauche doch net EINGriff. Bei mir braucht mer doch ZWEIGriffe! Hähähähä -

**Gundula:**

Hä! Du Soiborsch!

**Elsemarie:**

Wie Pplööt!

**Gundula:**

Etz giehn ich groot. Tschüss!

**Alle:**

Nodda!

**Elsemarie:**

Hä Alpert! Musst tou tich ta su primitv en ortinäär äussern?

**Karl:**

Kaa doch mool en Spass mache!

**Lenchen:**

Ich maan aach!

**Elsemarie:**

Tee Spass hott etzt ein Ente! Tiese Faulheit ka eisch net ertchrieh! Et toit mer jo aach laat tett te ter tie Puute iwverm Kopp ohkeprannt hoss ouer to paut mer sich aafach en nau!

**Albert:**

Eisch seijn eigentlich ganz fruh. Su gefellt et mer eigentlich viell besser. Dott Haus wo jo viel ze gruß!

**Elsemarie:**

Wott? E Haus kaa toch iwverhaapt net ze kruus seij! Ouer tott es etz kollvommen ekaal! Tou schaffst etz mool wott fier tei Froistick!

*(sie holt einen Besen)*

Too! To toiste mool te Hof kää! To nemmste heij ten Pesen en ta toiste su zerrick fohn. En ta wicha su vier en ta wicha zerrick, en wicha vier en wicha zerrick, en wicha vier en wicha zerrick. En ta kippt tas mit der Zeit su einen

Haufen. Ten meshste ta of te Tchäkschip.

**Albert:**

Dott es jo allerhand!

**Lenchen:**

Su es mei Schwester. Ka naut hägewe! Suwott vu rappschisch will noch fiern Kimmel Brut Zwangsarbeit verlange.

**Elsemarie:**

Haalet Maul! Etz mool all chaus heij! Was schaffen! All! Alois, tou kaas sitzenpleijwen! Die annern Chaus, Chaus, Chaus!

*(Unter Protest und Gemurmel alle ab, außer Alois. Alois ans Telefon. Wählt umständlich)*

**Alois:**

Komm mool, mach dich heij mool riwwer en breng mool wott ze äse. Se hummert ganze Brut gefräse - mer lässt mich heij verhungern!

*(Alois legt auf. Kinder auf mit Schulranzen)*

**Alexander:**

Obba! Obba! Dou muss us Asyl gewe.

**Alois:**

Wott? Asyl?

**Anna-Lena:**

Mir konnte net ieh de Schul gieh!

**Alois:**

Wott soll dott da haase?

**Ina:**

Mit schreijwe hau en Matheorwet en mir konnte naut.

**Elisa:**

Dou konnst naut! Eisch konnet! Ouer ich hunn kaa Housoffgowe weil dou -

*(zeigt auf Anna-Lena)*

gesoot hass, mer harre ka off!

**Anna-Lena:**

Hun ich net!

**Elisa:**

Hossde jo!

**Anna-Lena:**

Hun ich net!

**Elisa:**

Hossde jo!

**Anna-Lena:**

Hun ich net!

**Elisa:**

Hosse jo!

**Elisa:**

Stimmt net!

*(Alexander schubst beiden die Köpfe zusammen)*

**Alexander:**

Blöde Weiwer. Weiwer, die kreijsche, en Gickel, die kräh, soll mer bei Zeire de Hals erem dreh.

**Ina:**

Eisch wollt eigentlich erlah schwänze. Eisch wollt auch gornet met nomme.

**Alois:**

*(zu Alex)*

En worem gengs dou net ieh de Schul?

**Alex:**

Mir woo schlecht!

*(macht Holzauge)*

**Alois:**

Heilischer Gott!

**Ina:**

Obba, dou hoss doch gesoot, dou hoss froier aach emool de Schul geschwänzt.

**Alois:**

Jaha!

*(brüstet sich)*

Mir hun dumools de Baamhäusjer ieh der Hennerheck gebaut, da konnte mir doch net ieh de Schul gieh!

**Ina:**

Da verstiehste us jo! Gewähre us bitte Unterschlupf!

**Alois:**

Bou, wenn der Schumaster do hennerkoom, Bou, wott harre mer se gekreijt. Mir harre se jo gefasst mem Ruhrstock! Konnte mer drei Doo net sitze!

**Elisa:**

Gout, da bleijwe mer heij!

*(springt aufs Sofa)*

**Alois:**

Eisch woo froijer gout im Rächeln. Bou wott woor eisch gout! Eisch wusst schunt de Antwort do hatt der Lehrer noch net gefroht! Dot Einmaleins! Vierwärts en rickwärts! Dott wesst ihr jo iwwerhapt net mie!

**Anna-Lena:**

Wott es da a + b?

**Alois:**

Dott hott wott met de Winkel ze dou!

**Alex:**

Obba, hoss dau mool wott ze trenge?

**Alois:**

Ei, da seijt mool im Kää!

*(Kinder bewegen sich Richtung Tür und werden rückwärts wieder reingeschubst)*

**Lenchen:**

Wott spuckt ihr da heij rem met de Schulranze off? Horr ihr kaa Schul?

**Ina:**

Mir hun froijer Schluss gemoscht!

**Elisa:**

Jo, mool bisjen ausruhen, mool bisjen entspannen -

**Anna-Lena:**

Mool en Auszeit nomme!

**Alex:**

Mool bisjen de Natur erkunden -

**Lenchen:**

Es dott da wuhr? Su frei? No - da fangt mool uh met der Natur en macht ouch mool fiert Loch.

**Anna-Lena:**

Mir wollde doch noch wott trenge!

**Lenchen:**

Da, heij nommt auch det Limo met!

*(gibt Flasche weg)*

**Alois:**

*(verschwörerisch)*

Kommt ihr nohä nochmool wirrer -

**Kinder:**

Jo -

*(ab)*

*(Liesel kommt rein)*

**Liesel:**

Ei Gemoije, ihr zwa. Alois, heij seijn ich. Ich hun der mool e frisch Brut metgebroscht vum Hanni - dott wor wirrer su freundlich demoije. En en gou Bix Lewerwurscht, en Quetschekraut hun ich mool metgebroscht, en noch Hausmacher Bloutwurscht en noch e Ei, dott kaan ich dir noch kleppern, en do dou mer noch Trauwezucker derbeij.

**Alois:**

Hohoho! Hou! Wä sall dott da all ääse?

**Liesel:**

Dott musste net all äse, kaasde jo noch wott offhewe ouer ich kann dich doch heij net hungern loose.

**Lenchen:**

Dott es jo en Frechhat. Als ob de heij naut kreech.

**Alois:**

Dou wirfst jo alles dem Albert uh de Hals!

**Lenchen:**  
Sey roisch! Dott es aach nur en ormer Christemensch. De Haus en Hof verlorn hott!

**Alois:**  
He hot sich die Boi doch sälwer uhgefenkt! Besoffe de Herd uhgeloose en iehgeschloofe!

**Lenchen:**  
Hier off! Dott es doch uuser, wie seet mer da - vum Waltraud - Annergeschwister - na woorde mool.

**Liesel:**  
Det Waltraud wo doch dei Cousine, oder?

**Alois:**  
Dott wo net de Cousine, dott wo anner Cousine Geschwister -

**Liesel:**  
Wott?

**Lenchen:**  
Es jo ach egal. Etz seijn ich, det ich de Wirscheng ohgekocht kreije.

*(Lenchen ab)*

**Liesel:**  
Ääß, Alois, heij nomm mool ottlich en spar net uh der Botter. Ich hun ach en Kaffee ieh der Thermopenkann.

**Alois:**  
Ei, da ääs ich Quetschekraut. Die Bixe kaasde zouloose.

**Liesel:**  
Ei kemmt de Albert da jeden Moiije?

**Alois:**  
Ei, jo! En net nur doot! Det Elsemarie en de Kall hummer do. En hau kemmt noch det Schorsche Sandra en will us botze. Et maant et jo gout, ouer eigentlich reescht mich dott botze nur off.

*(Sandra auf. Schrubber erscheint mit Schrubbsack, dann Eimer, dann Hintern, dann Sandra in gebückter Haltung)*

**Liesel:**  
Do es et jo schunt. Ei, eisch hett der doch ach noch weng sawer mache kann.

**Alois:**  
Soll ich der mool wott soo - dott kaa eigentlich gornet rischdisch botze. Us Marlene schickt dott emmer, en da will et e poor Grosche derfier, weil et jo noch of de Schul gieht. Ouer et wä mer eigentlich leiwer, eisch geff em 20 Mark en et geng groot wirrer.

*(Sandra richtet sich auf, die Haare ganz durcheinander. Sie strahlt vor Freude)*

**Sandra:**

Obba, hau ho mer Botzdooch! Hau mache mer alles frisch!

**Alois:**  
Och!

**Sandra:**  
Heij, die Kolder, die es knuddelisch en dräglich, die muss als ierschdes mool ie de Wäsch.

*(Sandra schmeißt Couch-Decke in hohem Bogen aus der Tür)*

En heij de Teppich, dee braucht mool e weng Teppichschaum. Dott kind ich vielleicht monn mache. Bei dem ville Drääg, den dau hoss, misd ich eigentlich jeden Dooch mool komme - wenn de dert leiste kaas.

**Alois:**  
Ach, de Teppich horred noch net nierisch.

**Sandra:**  
De Teppich net, ouer eisch! So etzt mach ich ierscht mool de Büffeeschrank.

*(Sie fängt an, den Schrank mit dem Schrubbsack zu putzen, singt)*

Ja, ja, ja - willst Du eine Pizza - jajaja - Pizza wunderbar -

**Liesel:**  
Heij, Maadsche -  
*( hustet)*

su mescht mer dott ouer net!

**Sandra:**  
Ach su jo, mer muss emmer vu owe no enne botze ouer eisch botze halt leijwer rond -

**Liesel:**  
Na, su maan ich dott net, eisch mahne doch die Lomp!

**Sandra:**  
Jo, ich waas.  
*(kichert)*

Die harre mer emmer vier der Hausdier em die Matt gewickelt ouer ich hatt groot kaa anner gefonne. So, jetzt muss ich mool de Schrank oricke vu der Wand.

**Liesel:**  
Halt emool. Do brauchsde doch Hilf!

**Sandra:**  
Jo, de es jo su schwää -

**Alois:**  
Do muss mer doch mool met uhpacke!

**Liesel:**  
Ei, eisch seij groot din Brouer do henne laafe - ich roufe den mool.

**Sandra:**

Naa den net!

**Lisel:**

Ei, worem da?

**Sandra:**

Eisch hasse den! Dee es plöööt!

**Liesel:**

Etz komm, de soll doch bluß amool met ohricke!

*(ruft aus dem Fenster)*

Heinz-Patrick! HEINZ-PATRICK! Komme mool hä uhpacke hälfte!

**Heinz-Patrick:**

*(aus dem Off)*

Wott?

**Liesel:**

Ricke hälfte!

**Heinz-Patrick:**

Komme!

*(Heinz-Patrick auf. Mit schwarzen Zähnen, speckiger Hose, Haare viel zu lang)*

Heij seijn ich, seijn ich schunt do!

**Sandra:**

Uääääää -

**Heinz-Patrick:**

Wott will da die doll Rommel do, die Rommel do, die doll?

**Sandra:**

*(wütend)*

Eisch hun dich net geroufe - eisch deet leijwer a Klaweijer Erlaah de Berschheck ruff dricke, als wie deijsch ze roufe!

**Heinz-Patrick:**

Eisch seijn net wee dir komme - wee dir komm eisch net!

**Liesel:**

Heilischer Gott, ihr Kennerscher, rescht ouch doch net off, dott es doch der Bennel vum Sack net wert!

**Alois:**

No mach, en hälf doch mol dem Sandera! Schrank fottuhricke!

**Sandra:**

Sandra!

**Alois:**

Jo -

**Heinz-Patrick:**

Wott will dott met der Potzlomb doo - botze met der Botzlomp, botze?

**Sandra:**

Ja! Eisch botze heij en verdreijn mer wott derzou! Net wie dou, dee de ganze Dooch nur Zeirenger remtrieht!

**Heinz-Patrick:**

Dou botze, botze do. Do hott ihr jo de Bock ieh de Goode gestallt!

**Liesel:**

Noja, ouer der gute Wille es jo do, dott es jo de Haaptsach.

**Sandra:**

Wie seijs dou iwwerhaupt wirrer aus? Du Aso! Seij mol deij Hinn!

*(Heinz-Patrick zeigt seine Hände. Inzwischen rücken Liesel und Alois den Schrank weg)*

**Sandra:**

Da wesch der doch mol de Hinn, du Fargel!

**Heinz-Patrick:**

Ei, eisch muss doch monn wirrer remtrie, wirrer remtrie, es doch en nau Ausgabe, ess doch die nau Ausgabe, die muss doch remgetroh wänn!

**Sandra:**

Kaaner es emmer su dräglich en schmärisch wie dou!

**Alois:**

Zeireng remtrie es net su aafach, do muss mer sich merke, wu alle Häuser stieh, en wu mer schun iwwerall wo!

**Heinz-Patrick:**

En dou seijs schmärisch vu lauber Libbestift! En ganz verfärbt fu lauter Solarium, Solarium, Solarium!

**Sandra:**

Eisch seijn gepflegt! En schie! En dott kost en Hibbel Gäld en Orwet! Verstiebst dou! Verstiebst dou iwwerhaupt, em wott et gieht?

*(Elsemarie kommt mit Volldampf reingeschossen, Pläne vom Haus unter dem Arm)*

**Elsemarie:**

No?

*(Elsemaries Anwesenheit wird nicht weiter beachtet)*

**Heinz-Patrick:**

Meiner Meinung no, en dott es mei Meinung, seijs dou aant, wufier et e Wott gitt, en dott ES - -

**Sandra:**

Hall dou bluß deij Maul! Dou seijs su en Stinkbock! Det dou deijsch net schomms! Dou woos 10 Juhr net beim Zahnarzt en fünf Juh net beim Friseur en a Juhr net mie ieh der Boorebitt en hoss schunt 7 Wuche de selb Bux uh!

**Elsemarie:**

Heilischer Kott! Es tott tann wuhr? Wie komme us tann  
tiese Suppjekte ieh te Poi?

**Alois:**

Dott seij doch userm Marlene sei zwa!

**Elsemarie:**

Kchooser Kott! Vu userm Marlene! To seijn tey jo noch  
met uss verfant!

Wie kaa tann tott mieschlich seijn tett su ein Volk tet  
selwe Plout ieh ten Atern ten rannen hott!

**Liesel:**

Dott seijn alles Mensche, genau wie mir!

**Elsemarie:**

Et kitt solche und solche! Ter Härrkott hat net jeten Toch  
te Ketanke zesommen!

**Sandra:**

En wott es uh mir aussetze?

**Elsemarie:**

Noja, too met tiesen - Kchrallen - Ka mer aach ka  
Kooteorwet mache.

*(wendet sich ab)*

Kott wie pillich! Noja, to hun ich etz ka Zeit fier. Eisch  
muss tem Architekt te Pleene pchreng. Eich hätt to  
känn noch e Türmche of tott Haus. Ouer net su ein  
mickrikes Tingen - sontern en richtigen Turm - wu mer  
aach en Aussicht hott. Pei ten annern seijt mer jo toch  
nur dem Nachparn of te Puhnstange. So - eisch hunn  
alles ieh te Pleene kemolt. Kien isch etz mol hiene.

*(Elsemarie ab. Schwestern Bernadette und Vera auf)*

**Heinz-Patrick:**

*(zu Sandra)*

Eisch woll nur noch soo dott Wott fier deisch, dott Wott  
dott mer seet, dott Wott dott es:

SCHLAMPE!

**Sandra:**

AAAAAHHH!!

*(schreit und schmeißt nassen Schrubbsack nach Heinz-  
Patrick und trifft aber Schwester Bernadette)*

**Alle:**

*(schreien)*

**Bernadette:**

Ou! Wott es dott da fier en feucht Begrüßung! Wie  
schie, det e junger Mensch su viel Temperament hott!

**Sandra:**

Dee hott gee meisch Schlampe gesoot.

*(zu Vera)*

Dou seijs mein Zeuge!

**Heinz-Patrick:**

Dott hott mich böswillisch attakakiert, mem  
Schrubbsack, mem Schrubbsack attakakiert, hott dott  
meisch.

*(zu Vera)*

Dou seijs mein Zeuge!

**Vera:**

Eisch Eisch? Ja, woode mol. Eisch seij doch heij ganz  
unschuldich! Ouer ner Nonne heij de Schrubbsack em  
de Wirscheng ze haache. Dott es jo - Gotteslästerung!  
Do kemmt ihr ieh de Hell fier! En selbst do stellt ouch  
noch der Deiwel ieh de Eck!

**Bernadette:**

Woer bestimmt gout gemant.

**Heinz-Patrick:**

Eisch woll heij nur wott hälle, wott hälle, en wänn ieh  
Verstrickungen riegeflickt, wu mer sich nemmie  
rauswickeln ka, eisch gieh etz. Tschüss!

*(Heinz-Patrick ab. Alois und Liesel erheben sich)*

**Alois:**

Dott heij es mer zevill, dott heij es mir zevill, heij danse  
mer se off dem Kopp erem, Liesel, eisch laafe fott, dou  
hoss doch dernewer de Boi leerisch, do gieht mer etz  
hiene en da komme ich net mie wirrer!

**Liesel:**

Wie maanste dott da? Es dott net e bisje gewoot?

**Bernadette:**

Ei Alois! Ich seijn doch groot ierscht komme, eisch woll  
der doch noch de Klusterarznei bringe.

*(Sandra pafft währenddessen Zigarette und fummelt am  
Handy SMS)*

**Alois:**

Och Maadsche, jo stellse mol - Dohiene, lorem, eich  
muss mol uh de frisch Luft -

**Liesel:**

Wie dou dott gemant hass. Dou gieht net mie haam?

**Alois:**

Mir es heij det Steuer aus der Hand geglirre. Ierscht mol  
heij ab.

**Liesel:**

Also -

*(Alois und Liesel ab. Bernadette und Vera setzen sich,  
gießen sich Kaffee ein. Albert und Lenchen auf. Albert  
hält zerbrochenen Besen in der Hand)*

**Albert:**

Ja, wott soll isch soo - e ess im Arsch!

**Vera:**

Wie hossde dott da wirrer rondgespillt?

**Lenchen:**

Dott ka doch jedem mol passeijern! Ja, wenn mer met der Gewalt zou irgendwott gezwonge wätt, wott mer gornet will da kemmt dott fier! Da passeijern de uhmischlichsde Denger!

**Albert:**

Eisch wä baal noch driwwer gefalle en hett mer e Baa gebroche!

**Lenchen:**

Geff ooscht! Geff ooscht! Dou wers vum Uhglick verfolgt!

**Bernadette:**

Jo, eisch ho vu deinem schlemme Pesch gehuert. Haus en Hof verlorn!

**Albert:**

Noja, hett doch alt schlemmer komme konn!

**Vera:**

Wott seijs dou aanzischesmol fiern Simbel!

**Albert:**

Wott schärn meisch ierdische Güter!

**Bernadette:**

Ein wahrer Bruder des Herrn!

**Lenchen:**

Hun isch et net gesoot! Hun isch et net gesoot! Eisch seijn nämlich aach en gourer Christemensch. Wenn se all su gout wänn wie eisch! Heij, willsde noch wott ässe?

**Vera:**

Heij stieht jo e Korf!

**Albert:**

Bohohohoho!

*(fängt an zu futtern)*

**Sandra:**

Ich kennt ach emol en Paus brauche -

*(setzt sich dazu)*

**Bernadette:**

Wott en schie friedlich Familie! Su schie wie im Himmel es et heij allemol!

**Albert:**

Bloutwurscht! En Lewerwurscht! En Flaaschwurscht!

Hoho!

*(Kinder auf)*

**Alexander:**

Wu es da der Obba?

**Lenchen:**

Ihr seijd jo schunt wirrer do! Eisch harr auch doch fiert Loch gewurfe!

**Ina:**

Ouer mir konne us nirgendwu mie blicke loose.

**Bernadette:**

Ei, ihr Kennerscher, wott es da los?

**Anna-Lena:**

Mir hun Schess gebaut -

**Vera:**

Dott kaan eisch genau soo - ihr hott de Schul geschwänzt. Ich hun et aus dem Fiester geseij. En wott ich geseij hun, hun isch geseihn. Eisch seijn Zeuge!

**Elisa:**

Et gitt e Zeugnisverweigerungsrecht!

**Sandra:**

Oh Gott. Schul. Dott hatt mir nie vill gewe. Noja, gout. Su poor Punkte braucht mer, bisje wott muss mer jo wesse. Wott 8x4 es, oder wott der Ennerschied zwische F en Z es. Ouer da es et ach gout.

**Alex:**

Seys dou ach emmer ohgehaue?

**Sandra:**

Hoho!

**Ina:**

Dott hun isch etz mol gebraucht.

**Anna-Lena:**

Ouer wott sonn mer da etz mache?

**Vera:**

Vielleicht woert ihr oh, bes de neekst Paus es. En da fuddelt ihr ouch wirrer rie -

**Elisa:**

Mensch, eisch mache mir ieht Himmt!

**Bernadette:**

Ou, etz horrer bestimmt Angst. Eisch mache ouch en Vierschlooch. Wenn ihr mir verspricht, ieh de neekste Wuche emmer ieh der Kirsch ieh der ierscht Reih ze sitze -

**Ina:**

Kaa eisch net ieh der 2. Rei sitze?

**Alex:**

Ouer isch will net bei de Weiwer sitze!

**Anna-Lena:**

Eisch kaa aach Messdeijn!

**Bernadette:**

Genau! Da macht Messdeijner!

**Elisa:**  
Eisch daff emmer net de Plateauschou enner dem Kittel  
uhdou!

**Bernadette:**  
Egal. Ouer wenn ihr dott dout, da schreiw ich auch en  
Entschuldigung -  
ihr woort de Nooscht ieh der Liturgischen Nacht. En  
desweje mussdet ihr hau ausschloofe.

**Kinder:**  
Prima!! Juhu!  
*(Kinder fallen Bernadette freudig um den Hals)*

**Alex:**  
Konn mir net de ganz Wuch Liturgische Nacht mache?

**Bernadette:**  
Na also! So - da schreiwe eisch etz emol.  
*(Albert beißt noch in Wurst. Bernadette schreibt  
Entschuldigungen. Elsemarie auf)*

**Elsemarie:**  
Tee Koocher! Schunt wicha! Hoste te Pesen  
rommeneijert en hosst doot ierscht uhgefangen! En ...  
etz hott er schunt wicha das Fressen angefangen. Tu  
Faulenzer Vielfchaas und tu Sappoteur!

**Albert:**  
Wott? Wott? Eisch! Dott es jo e Denge! Hott ihr dott  
gehuert?  
*(zu Vera)*

Dou hossed gehuert! Dou seijs mein Zeuge!

**Vera:**  
Mir wätt schunt ganz turmelisch! Kaa ich mer gornet all  
behaale!

**Elsemarie:**  
En tie Kinter sind ja nicht in ter Schule! Noja, wott soll  
mer bei diesem kchomkewoosenen Zweik der  
Verfandschaft schunt erwachten - der Apfel fällt nicht  
weit vum Piernpaum!

**Anna-Lena:**  
Dott es jo net persönlich gemahnt!

**Elsemarie:**  
Seij dou doch roisch!

**Elisa:**  
Komm mer gieh leiwer wirrer. Heij es et ach net mie  
schiener wie ieh der Schul.

**Alex:**  
Wenn der Obba net doo es, da esset net schie.

**Bernadette:**  
Da - heij. Pssst - heij horrer die Entschuldigunge -

*(knipst mit dem Auge)*

**Ina:**  
Prima! Drett Bank! Danke Schwester!

**Kinder:**  
Tschüss!  
*(Kinder ab. Sandra fängt wieder an zu putzen. Gundula  
mit Paket auf)*

**Gundula:**  
Otto-Versand-Hamburg! Eisch seijn et met einer  
Expresslieferung für Frau Käthe Appelt.

**Lenchen:**  
Laad es dott da emmer noch net derhaam? Heij stien  
doch schunt drei Pakete -

**Albert:**  
Eisch ka mol offmache, mol nieseie, vielleicht seyn do  
schunt mei Ennerbuxe den!

**Gundula:**  
Na, mer hun dir gorka Ennerbuxe bestallt!

**Albert:**  
Ei wott da? Wott hun mer da soss bestallt?

**Gundula:**  
Ei, goornaut!

**Albert:**  
Tja! Wenn mer naut bestallt hott, da kam er aach naut  
kreije.

**Gundula:**  
Su esset!

**Albert:**  
Wu kreijn ich da etz mei Ennerbuxe her?

**Gundula:**  
Der Otto-Versand hott nur wott normales, fier NORMALE  
Leu - en net su woot - EXTREMES!

**Albert:**  
Hohoho!

**Vera:**  
Komm hier doch off! Dee es ganz normal! De schwetzt  
doch nur doll Zeusch!

**Gundula:**  
Da schreijwe ich der mol en Poor ieh Grieß 8 off, do  
kreijs de noch alles ennergebrooscht, wott de hoss.

**Albert:**  
Soss giehn ich no der Ella Fickert!

**Vera:**  
FUCKERT!

**Gundula:**  
Hä, wie soiisch, du Soiborsch, du aaler! Etz giehn ich

groot wirrer, tschüss!

*(Karl auf, er ist mit Goldstaub überzogen)*

**Karl:**

Heij seijn ich!

**Sandra:**

Och wie goldisch! Wie ein Rauschgoldengel!

**Bernadette:**

Dou seijs aus wie de Wieskirch vu enwennisch!

**Sandra:**

Ou - wirklich. Ou - die Bowleglaser seij ouer dofier stawisch -

*(fegt Gläser mit dem Handfeger ab)*

**Karl:**

Eisch seij doch um vergolde!

**Lenchen:**

Ei wott da?

**Karl:**

Ei, de Dorfbrunne, dee wätt ganz goldisch gemoscht, vu enwennisch en vu ausse. Kost jo bisje wott, ouer de Gemaa hott jo Gäld.

**Vera:**

Eisch hun demoije geseij - die Parkbenk seij jo aach goldisch gemooscht!

**Sandra:**

En det Schild vum Beulbus es aach goldisch!

**Karl:**

Ja, eisch hat en unglaublich Orwet - wott glaabt ihr! Eisch seijn schunt seit Wuche dru! Eisch hun schunt en Miniskus im Orm!

**Elsemarie:**

Ei Karl! Seijs jo to! Hoste tat dei Arpeit schunt peenten können erfolgreich?

**Karl:**

Jo, mei Goldmarie!

**Elsemarie:**

Hosste auch alles su kemooscht, wie ich tier tott offketroo hun?

**Karl:**

Jo mei goldisch Gänsje!

**Elsemarie:**

Hoste aach uh ter Kirche det Keländer net fäkääsen?

**Karl:**

Jo mei goldenes Kalf!

**Elsemarie:**

Tou waas, eich wor tet letzte Mol nicht zufriedten kewest. Karl, tu hasste ach über ten Rant kemoolt! Tou

waast eisch hun mir vierkenommen, tieses Torf mal Klants und Peteutung zu verleihen en hun tas mol ein wenig in tie Hant kenommen en ta kaas tou net su kewaltische Schmonn to tru moole!

**Lenchen:**

Ei, worem muss dott da all goldisch seij?

**Elsemarie:**

Ei, domit mer mol pisjen stolz sein kann auf sein Heimattorf. Tomet mer mol soo kaan, Potem *(oder anderen Ort einsetzen)*

es e chie Torf, tomet mer weisen kann, wo man von tannen ist!

**Karl:**

Maanste net, et wä baal genong goldisch?

**Sandra:**

Gold schmückt. Eisch hun aach Uhrrengel en Fengerrengel en ach Staub im Dekolletee!

**Elsemarie:**

Gold es schie! Mach mie koltisch Karl, mach mie kolitsch!

**Karl:**

Eisch mache etz naut mie goldisch. Mach der sälwer - mach de Gickel offem Turm goldisch en da es Schluss!

**Elsemarie:**

Do komm ich jo net dru - vielleicht met einer Puhnstang, wu mer ein Penseel tru mecht vum opersten Fiester aus. Wo ein Wille ist - to ist toch auch ein Week.

**Karl:**

Dou maans: Befehl es Befehl!

**Elsemarie:**

Karl, komm. Mir müssen tier mal die Nase abwaschen. Su kannste jo heij net herumlaufen, wie er Dilbel.

**Karl:**

Ehr golidscher Dilbel.

*(Elsemarie und Karl ab. Käthe auf)*

**Käthe:**

Seij mei Päckcher do? Seij heij mei Päckcher komme?

**Lenchen:**

Guten Tach Käthe Appelt!

*(Käthe sieht wie hypnotisiert auf die Pakete)*

**Käthe:**

Do seij se jo do seij se!

*(Mit Weihnachtsfieber stürzt sich Käthe auf die Pakete)*

**Vera:**

leh der Kommer stieh ner ach noch!

**Käthe:**

Ou! Ou! Do hun eisch schunt seijt drei Doo druff gewort!

*(Sie schmeißt die Pakete aus der Speisekammer zu den anderen und beginnt wild, sie aufzureißen)*

**Sandra:**

Wott hossde da aanzisches Mol do denn?

*(Sandra drückt weiter auf ihrem Handy rum)*

**Vera:**

Dott muss jo iwwerlewensnutwennisch seij.

*(Käthe reißt Perücke aus der Kiste)*

**Käthe:**

Heij. Seij! Mei nau Perrück!

*(Käthe zieht Perücke auf, lässt sie auf)*

**Käthe:**

En heij. Mein Elektrischer Fußwärmer - en doo - Schouh - en e Nooschshimd! Schieh!

*(Sandra fängt an, auch in Kisten zu wühlen)*

**Sandra:**

Ou ja - ou heij! Wotts dot da - En Maniküreset - geil!

Daff ich ich doot mir mol liehne? Boo - en heij! En Eppilipische Huhr ... elipitische - en - Haarausreißer fier de Baa! Klasse!

**Vera:**

Alles, wott mer nierisch braucht.

**Käthe:**

Leckings! Wie schie! En en Pullover! Su en schiene Pullover!

**Lenchen:**

Det laad dott kost doch all en hibbel Gäld! Wie willstste dott da all bezolle?

**Vera:**

Eisch waas ach net, wie dott doot mescht!

**Bernadette:**

Ja, soo mol Käthe. Silldest dou da net vielleicht der mool - noch annern Sache zouleje? Die vielleicht ...

*(deutet auf Käthes Bauch)*

nutwennischer wänn?

**Käthe:**

Wie maanste dott?

**Bernadette:**

Ei - wenn de doch baal - suweit seijs, da kinnsde doch, - vielleicht mol - e poer Strambelbuxjer -

**Käthe:**

Jo stimmt - jo eigentlich - Ich doscht, ich het noch viel Zeit ... en ich hunn doch det maaste fu userm Elvira.

Ouer da giehn ich mol schnell en seij im Katalog,

vielleicht mache mer en Expresslieferung?

**Sandra:**

Ja, su schnell kemmt et doch gewess ach wirrer net.

**Bernadette:**

Wann esset da suweit?

**Käthe:**

Wenn ich dott wisst.

**Lenchen:**

Dott waas mer doch!

**Käthe:**

Ei, wie da?

**Albert:**

Dou muss doch wesse, wann, wie soll ich mol soo - wann de dich - zur Niederkunft bereit erklärt hoss. Ich maane - de Doch - wenn dou dej Innerschdes no auße kehrs.

**Käthe:**

Eisch waaset net.

**Vera:**

Dou muss doch wesse, wann dou do, ich maan - mer waas jo - net met wem - ouer - dou hoss doch do mol wott - gemoscht -

*(Käthe beißt die Zähne zusammen und schüttelt energisch den Kopf)*

**Bernadette:**

Wie da doot? Dott begreife ich doch net. Ich maan - su rein biologisch.

**Käthe:**

Eisch seijn Jungfrau! En ich will et ach noch bleiwe.

**Alle:**

Wott?

*(Sandra lacht dreckig und haut ihr auf die Schulter)*

**Sandra:**

Dou wolls us heij mol of de Orm nomme - hohoho -

**Bernadette:**

Dott kaasde ausrächele - wenn et im Juni woo - da kemmt dott Kend - im Februar - August - im April.

Einfach 9 Monate weijrer.

**Käthe:**

En wenn gornaut woer?

**Bernadette:**

No, da kemmt ach ka Kend.

**Käthe:**

En wenn doch ant kemmt?

**Lenchen:**

Dott ka iwverhaapt net seij!

**Käthe:**

Kaa ouer doch!

**Bernadette:**

Dott es ieh der Menschheitsgeschichte ierscht aamol vierkomme - obwohl. Bei us im Kluster wooret ach schumol.

**Käthe:**

Eisch muss etz mol gieh.

**Vera:**

Käthe, dou kaas doch net schleppe! Albert, trieh dem mol die Kiste!

**Albert:**

Wä? Eisch?

**Sandra:**

Eisch kann verstieh, wenn dou net soo wills, wä der Vorrer woh, jeder mescht mol Fehler.

**Lenchen:**

Jo - Fehler.

**Albert:**

Dä Alkohol macht Birne hohl - hähähä -

**Käthe:**

Nein, nein, nein. Do es nie wott gewese - Vera. Dou kenns mich doch gout. Dou seijs mein Zeuge.

**Vera:**

Heilischer Gott. Alt schun wirrer!

**Lenchen:**

So - etz packt mol alle met uh.

**Bernadette:**

Jo. Mir hälfe mol all.

*(alle ab. Bühne leer)*

*(Kunibert kommt auf mit Zeichenpult)*

**Kunibert:**

SAUEREI! Su eine SAUEREI! Dott es mir ieh meinem ganze Lewe noch net passeijert. Suwott ouer aach! Moolt dott mir ieh der Zachneng rem! FRAU ELSEMARIE PLÖTZKE-BETZ! Wu seijschte? Es da heij kaaner do? Alle Lecher off, kaa jeder riehstrombe. Wott es dott da fiern Housaleng? Ich kinn se groot ohreiße!

*(Kunibert will mit dem Hammer gegen die Wand hauen. Dann Elsemarie auf)*

**Elsemarie:**

Hallo? Wä toit ta heij su primitiv en vulgär herumplärzen? Wu ist ta? Ach ter Herr Paumeister. Aha, soso. Kippt es ein Anlieken?

**Kunibert:**

Wie kemms dou derzou, mir ieh der Zachneng den remzemoole, he? Wie soll dott da funktioniejern? Wott soll dott iwwerhaupt seijs?

*(Kunibert legt Zeichnung auf's Zeichenpult)*

**Elsemarie:**

Ey, dott seijs mer doch. En Turm! Dott es e Turm! Eisch will en Turm!

*(Kunibert schnauft. Geht auf und ab. Besänftigt sich selbst)*

**Kunibert:**

Roisch Kunibert. Roisch - reesch dich net unierisch off - Elsemarie. Hier mol. Dott es eine OBENAUF SICHT. Verstiehste.

Heij es der Wohnsaal, do der Esssaal, en doo der Badesaal. En su wie dou doot gemolt hoss, kaas dou net fernseh seijs!

**Elsemarie:**

Ei, wiesu? Eisch kaa doch mol Fännseh seijs. Mona Lisa, otter?

**Kunibert:**

Kaasde net. Weil zwische deinem Fernsehen en dem Schesslong der Turm stieht!

**Elsemarie:**

Dott kemmt mir jetzt ouer uhpraktisch fier!

**Kunibert:**

En eisch loose mir net ieh der Zaachneng remschmän! Wenn mir aaner ieh der Zachneng remschmää, da wänn eisch zum willde Watz! Da haach ich alles kurz en klaa!

**Elsemarie:**

Herr Paumeister. Seijs seijn sälwer tchru cholt! Herr Paumeister! Eich will mool e schienes Haus! Moll woot rischdisch Schienes - en nett su en viereckigen Pauernstall!

**Kunibert:**

Wott glaabst dou eigentlich, wott mir heij mache! Eisch hun schun honnerde vu Häuser gebaut, do den kaasde wunnne vu der Wiege bis zur Bahre! En wott eysch gebaut hun, dott stieht ach noch ieh 200 Jahr!

**Elsemarie:**

Ouer Herr Paumeister. Mir wollde doch wott Schienes paue. Wott met Klantz! Tas ein pissjen scheinen tut! Heij, - loss meich mool!

*(Elsemarie dreht die Tafel zur Wand und beginnt wild, darin herumzumalen)*

Eich mool da jetzt mal heij hiene - eisch hatt einmal im Urlaup ein Haus kesehen. Dott hatt mer sehr kefalle.

Sehr! Dott versoiche eich mol so wieterzukeepen. Ich hatte mir kedacht:

Elsemarie. Do teeste känn mol tenn wunnen!

**Kunibert:**

En wie bitte soll dott sej?

**Elsemarie:**

En heij mol noch ten Tachüberstand. En heij die Pöoken fier tie Rusen - en heij tott Türmchen - su - en su - fäddisch!

*(Elsemarie dreht Tafel zum Publikum. Darauf ist Schloss Neuschwanstein)*

**Kunibert:**

Dunnerkeil. Bieslaad! Dott daff doch net wuhr sej. Dott es doch net menschemieschlich. Verdammte Hacke, verdammte Hacke!

*(Karl auf)*

**Karl:**

Heilischer Gott, wott es da heij los?

**Kunibert:**

Seij doch mol, wott deij Aal heij fier Vorstellung vum naue Haus hott!

Mit kunne doch net alle vejjer Wuche e nau Haus uhfange!

**Karl:**

Ja, Elsemarie. Wott es dott loh da? Soo, det dott net dein Ernst es! Wott wonn mier da ieh sunem Palast, eisch hun se doch noch all. Eisch seijn doch net der Kaiser vu China!

**Elsemarie:**

*(mit Tränen in den Augen)*

Ouer mer kun toch mal was Chienes pauen. Watt Chienes!

**Kunibert:**

Doot ka mer iwverhaapt gornet baue!

**Elsemarie:**

Tou willst tott net pauen! Tou kanns tott nämlich net! To muss mer mol Fachleu komme lassen. Vu Tüsseltorf!

**Kunibert:**

Heij ess doch der Burre viel ze waasch! Do muss mer doch off Granit baue!

**Elsemarie:**

Tann pesorch mer Kranit! EISCH WILL KRANIT! Den Kranit herpeij!

**Karl:**

Dou seijs jo vu Sinne! Wenn dou net baal zou dir kemms ... da kaasde erlah ieh doot Denge zej. Dott mach eisch

nemie met!

**Kunibert:**

Jo! Stobb dem mol det Maul!

**Elsemarie:**

Ei, Karl! Wott kemmt mir heij ze Kehör?

**Karl:**

Ei, Dir det Maul ze stobbe.

**Elsemarie:**

Eeee ... uäh ... org ... Eisch sej geschockt. Mein eijener Maa. Tout mir heij ieh meinen eikenen Ricke falle!

**Karl:**

En dou fells mir off de Nerve ... en zwar schunt de ganz Zeijt. Karl, mach de Brunne goldisch! Karl, mool det Schild. Karl, mach mol heij wott ... Karl, mach mool do wott ... en mach mool ditt ... en mach mool jenes ... en fooh Schnieplouch ... en kehr de Strooss, en Karl mach en Karl gieh en steih off en bleib leije! Etz leck mich ieh der Tesch! Verdammt bies laad!

*(Karl knallt Tür, ab)*

**Elsemarie:**

*(heult los)*

Dott hott tee noch nie kemoscht. Eisch seijn jo su geblefft!

**Kunibert:**

Noja. Do will ich mich etz net niemenge. Ouer dou hoss doch noch Glick gehott!

**Elsemarie:**

Ei, worem da Kchlick?

**Kunibert:**

Ei, en annern hätt deisch jo schunt längst em de Eck gebrooscht!

**Elsemarie:**

*(heult)*

Hä, dott es ouer schroh vu dir, suwott ze soo, Kunibert.

**Kunibert:**

Ja, Elsemarie. Iwverleeh dert. Eisch hun net de ganze Dooch Zeit, jedenfalls:

Eisch baue dir net det Schloss Neuschwanstein ieh der Hennerheck! Eisch baue jetzt doot Haus noh de Pläne. Oder de baus der dei Haus sälwer. Ich weise Dir noch, wie dott gieht!

**Elsemarie:**

Wie kemein!

**Kunibert:**

Nodda. En hier etz met dem Gebäh off!

*(Kunibert ab)*

**Elsemarie:**

Su ein Phantasieloser Ploines! Wott geschieht mir da  
aamol e Uhrecht!

*(Heinz-Patrick steckt den Kopf herein)*

**Heinz-Patrick:**

Guck guck guck. Hallo! Aaaner do - es do aaner? Hallo  
guckguck, Guckkuck?

**Elsemarie:**

Huäää ...

**Heinz-Patrick:**

Seijst dou do em bähn? Em bähn, seijs dou? Em bähn?  
Du Bährlaarer em bähn? Gout gebährt es halb gelacht en  
halb gelacht es gout bebährt. Tschüss! Bähr du  
Bährlaarer!

*(Heinz-Patrick ab)*

**Elsemarie:**

Umkeepen vu Bekloppte - vu verständnislose Töpel!  
Assoziale, unkepildet bes zum Kehtnichtmehr! Heij tieser  
Toofkopp vu userm Marlene met seijner offtoupiert  
Chwester, wott met der Botzlomp de Püffeeschrank  
ohweschen tut. En mein seniler Bchoucher, ter Alois.  
Tott Üperraschungsei. Kemmt nochmol ieh te fünfte  
Frühlink, en verpraxt em inn noch wott en toot wu te  
schun iwwer 80. Juhr es. En tet Lehnchen. Tott es su toll  
tochet bchommt. Wirft alles wochet hott dem Alpert ieh  
te offene Chlund! En tee faul Watz leijt jeten Toch en  
Nooscht ieh ten Ecken en schafft naut en hält sich mit  
tem Fchääsen um Lewe! Mer kaa sich nur noch  
offreeche.

Terpesst es et, tass ich meijsch mol ohlenken tue ... en  
tes ich mol pissjen Fännsehen seijy, mol vielleicht e  
Fchauenmakazien otter suwott. Tet met net vollkommen  
verplötet.

*(Elsemarie schaltet Fernseher ein. Man hört Werbung.*

*Dann ein Jingle)*

**Jingle:**

Jessie am Nachmittag. JESSIE, JESSIE, JESSIE!

**Jessie:**

*(vom Band, lispelnd)*

Komm tsu mir und sütte diss aus. Bei mir bisst du risstig!  
Lass uns mal in Ruhe über alles reden. Bisst du der  
Meinung, deine Familie verssteht diss nisst? Hasst Du  
dass Gefühl, dir hört nie einer tsu? Bist du nur umgeben  
von Bekloppten und Idioten? Mösstest du mal allen die  
Meinung ssagen? Brauchsst Du den Rat von unsserem  
Sstudiopsyssologen Dr. Thomas Pysin? Dann komm tsu

mir in die Ssendung. Wir haben für alles ein offenes Ohr.  
RUF MISS AN! Die Telefonnummer ist 0666 486 85 und  
dann dreimal die 7!

**Jingle:**

JESSIE, JESSIE, JESSIE! Sag was Sache ist!

*(Elsemarie schluckt. Macht TV aus. Fasst sich ein Herz  
und tappst zum Telefon. Wählt)*

**Elsemarie:**

Hallo? Hallo pinn ich taa richtick?

**Jessie:**

Ja? Ja! Hier ssind Ssie rissdiss!

**Elsemarie:**

Ich woolte nur saaken, in aller Pescheitenheit, ich seijen  
für Sie tie Richticke. En mejj Verfansdschaft auch - Sie  
hapen mir soo aus tem Häzz kesprochen. Ich foilen mich  
schunt ein pissjen pesser. Ich haape eine Menke zu  
saaken! Tenn meine Familie ist ...

... ALLES NUR GESOCKS!

**VORHANG**

2. AKT

*Umbauarbeiten für Talk-Show Bühnenbild. Der Vorhang  
bleibt geschlossen.*

*Im Zuschauerraum werden Pappkamas aufgestellt.*

Als kleiner Pausenfüller steht ein Pappaquarium mit  
Plastikfischen an Gummibändern. Darunter ein Schild  
mit "Pause - Sitzen bleiben!".

*Mehr vorne zwischen den Zuschauern nehmen Platz:*

*Bernadette, Alois, Liesel, Käthe, Gundula und die Kinder.*

*Ganz hinten sitzt Kunibert. Joe erscheint sehr zappelig  
und läuft im Zuschauerraum aufgeregt hin und her und  
überprüft die Sitzordnung.*

**Joe:**

Ruhe jetzt! Ich bitte um absolute Ruhe! Nur noch 5  
Minuten bis zur Aufzeichnung. Sie haben jetzt noch Zeit,  
sich die Nase zu putzen. Überprüfen Sie auch, dass Sie  
keine Petersilie zwischen den Zähnen haben. Und  
HÖREN SIE AUF, MIT DEN SITZEN HIN UND HER ZU  
WACKELN! So ... jetzt!

*(Joe hebt Funkmikrofon hoch, rennt zum  
Bühnennebenraum und reißt die Tür auf)*

**Joe:**

SANDRA HEIN!

**Heinz-Patrick:**

*(aus dem Bühnennebenraum heraus)*

SCHLAMPE!

**Joe:**

Die Fräulein Hein. Wo ist die? Die hat noch kein Mikrofon.

*(Sandra kommt angerannt)*

**Sandra:**

Hier bin ich. Was muss ich denn jetzt machen?

*(Joe beginnt an ihr rumzufummeln, um das Mikrofon durch den Pullover zu fädeln und den Sender an den Hosensack einzuhängen)*

**Sandra:**

*(kreischt)*

Aaaah! Was machst Du denn da!?

**Joe:**

Haal still. Eisch muss dott hey irgendwie henne ubrenge.

**Sandra:**

Wiesu schwetz dou da platt?

**Joe:**

Mein Gott, eisch hun doch beim WW-TV geliert.

**Sandra:**

Desweje brauchs dou meisch hey net su uhzeigrabsche, eisch seij doch ka Schlampe.

**Joe:**

Etz mol die Schnouer heij durch.

*(Joe fummelt immer noch mit dem Mikrofon und starrt Sandra an)*

**Sandra:**

*(gibt ihm eine Ohrfeige)*

DU SCHWEIN!

*(ins Publikum)*

Ham Sie das gesehen, ham Sie das gesehn? Der hat mir da, der ist da ...

**Joe:**

Du doll Gommer! Dott es doch nur det Mikrofon.

*(Joe blickt den Busen hoch und schnalzt mit Zunge. Ihre Augen begegnen sich und es durchfährt sie ein Blitz. Sie vibrieren wie unter Strom. Schweißbrennegeräusch laut und Licht flackert)*

**Sandra:**

Wott wo dott da? Kemmt dott vum Mikrofon?

**Joe:**

Na ... dott woh doch net det Mikrofon.

**Sandra:**

Kemmt dott vu dem Denge do - da will eisch dott net!

**Joe:**

Na - eisch hatt dott doch aach - dott geng durch en durch. Eisch was ach net. Dott woer, wie wenn mer ie en Steckdos packt.

**Beide:**

Komisch!

**Sandra:**

Seij mei Huern noch ok? Soss gieh eisch net iet Fännsehn.

**Joe:**

Die seij perfekt. Sitzt da dott Mikrofon iwverall rischdisch oder soll ich dott nochmol fester mache?

**Sandra:**

Na, na! Dott wätt met etz ... dou baggerst heij rem - eisch muss mol iwverleje ...

**Joe:**

Iwverleje? Na - dofier hu mir deisch hey net iehgeloore.

Dott es ka Show wu mer iwverleje soll.

**Sandra:**

Da will ich wenschiedens schie seij!

*(ab)*

**Joe:**

*(kratzt sich den Kopf)*

Booh. Wott en Braut! Do wänn ich jo zum ... MISTER BOMBASTIC ...

*(tanzt)*

Its really fantastic!

*(Jessie auf)*

**Jessie:**

Haben wir die Karteikarten in der rissdigen Reihenfolge? Nisst, dass iss verkehrt herum frage.

**Joe:**

Jaja ... die stimmen.

**Jessie:**

Geht es sson loss jetzt?

**Joe:**

Nee, ich muss hier erst noch den Applaus erklären. Also ... hier ...

*(kämpft mit Applauschildern)*

**Jessie:**

Ssind meine Kandidaten denn sson da? Wass ssind dass denn für welsse?

**Joe:**

Da kommt eine Frau, die sagt: "Alles nur Gesocks".

**Jessie:**

Ah, ja. Dann mach iss noch diesse Sendung und dann - iss freu miss sson auf den Urlaub.

**Joe:**  
Und, geht's wieder nach Spanien?

**Jessie:**  
Nein, iss fahr nach Ssweden auf das Ssloss Gripssholm.

**Joe:**  
Jetzt lesen Sie sich die Karten nochmal durch, damit Sie mal wissen, um was es geht.

**Jessie:**  
Wieso? Iss weiss immer, um wass ess geht. Iss ... Ess kann mir keiner vorwerfen. Iss lese immer die Karten vor der Ssendung ...

**Joe:**  
Dann fang an!  
*(zu Jessie)*  
*(zum Publikum)*  
So meine Damen und Herren! Zur Eröffnung der Sendung erwarten wir natürlich einen warmen Applaus, was heißt einen warmen ... einen infernalischen ... einen, als ob Sie soeben 6 Richtige im Lotto hatten! Das üben wir jetzt mal!

**Jessie:**  
Und wenn die Kamera auf Sie zeigt, dürfen Ssie nisst beim Vordermann den Hasen zeigen oder eine Flunnss ziehen oder die Zunge herausstrecken.

**Joe:**  
Jessie, geh zum Abpudern!

**Jessie:**  
Gut, dann geh iss mal!  
*(Jessie ab)*

**Joe:**  
So jetzt den Applaus - bitte einmal diesen!  
*(Joe hebt Schild mit Aufschrift "Applaus Laut")*  
Und dann hier diesen!  
*(Joe hebt Schild mit Aufschrift "Applaus Mittel")*  
Naja! Das ist ja nur ein sanfter Abendhauch. Aber jetzt hier: Applaus Extrem! Jetzt mal alle! Wir wollen keinen durchschnittlich intelligenten Applaus, wir wollen den totalen übergeschnappten, hirnverbrannten, schwachsinnigen Applaus! Drehen Sie durch, meine Damen und Herren! Drehen Sie durch!  
*(Alois erhebt sich und zieht Liesel hoch)*

**Alois:**  
Komm mer mache us ham. Mir langt et schun!

**Liesel:**  
Jo, Alois. Vu mir aus kann mer roisch wirrer gieh! Mir gefällt suwot jo ach net su!

**Joe:**  
Sie setzen sich gefälligst hin! DAS DULDE ICH HIER NICHT! Alles hört auf mein Kommando! So, wir haben jetzt hier noch ein letztes Schild: Buh! Pfeifen und Johlen! Dann müssen Sie Ihre Ablehnung zum Ausdruck bringen.  
*(Joe hebt Schild hoch)*

**Joe:**  
Gott, wie dilettantisch. Egal. Fertig. Sie haben jetzt noch 2 Sekunden Zeit, die Perücke zurecht zu rücken. Dann geht es los! Hier die erste Reihe. Glänzt noch ein bisschen.  
*(fuchzelt mit Puderquaste)*  
So ... so. Jetzt. Achtung! Sind wir so weit, oder soll ich nochmol die Paus uhmache?  
*(zeigt auf Aquarium. Joe ab)*

**VORHANG AUF**

**Jingle:**  
Jessie Jessie Jessie! Huahuuu!  
*(Jessie kommt durch Talkshowtür auf die Bühne. Joe, am Bühnenrand, hält Schild hoch "Applaus - Extrem" und zusätzlich noch ein Schild "Drehen Sie durch!")*

**Jessie:**  
Danke, Danke! Oh Danke! Danke! Danke! Danke! Dass iss aber lieb! Wäre doch niss nötig gewesen! Danke!  
*(liest von der Karte ab)*  
Meine sehr verehrten Damen und Herren, ess isst mir ein besondere Freude, Ssie hier bei mir begrüssen tsu dürfen. Sisserliss isst man mit sseiner Familie nisst immer zufrieden. Und sisser fällt mal das ein oder andere böse Woert. Und sisser hat man da den ein oder anderen, der nisst so geraten ist.  
*(neue Karte)*  
Stimmts? Aber wenn Ssie dass Gefühl haben, Ssie ssind nur von Idioten und Bekloppten umgeben, dann heisst es ssnell: Alles nur Gesocks. Und dass ist das Thema meiner heutigen Ssendung.  
*(Joe hält Schild hoch "Applaus Extrem")*

**Jessie:**  
"Alles nur Gesocks", sagt auch Elsemarie Plötsske-Betts aus Pöllssberg nein ... aus Pottum im Wessterwaldkreiss. Und da kommt Sie sson: Willkommen Elsemarie Plötsske-Betts!

**Jingle:**  
Jessie Jessie Jessie! Huahuu!  
*(Elsemarie durch die Showtür auf. Joe "Applaus Extrem")*

**Elsemarie:**

Meine Familie ist nur Kesocks und heute kebe ich Euch Saures!

*(Elsemarie setzt sich. Joe ab)*

**Jessie:**

Elli, darf iss diss Elli nennen?

**Elsemarie:**

Nein! Pitte Elsemarie Plötzke-Betz und: Sie! Wir sind hier toch nicht pei Hennes & Mauritz.

**Jessie:**

Oh oh, hoffentliss kann iss mir das merken, Elsemarie!

*(Karteikarte)*

Haben Ssie manssmal das Gefühl, Sie müssten dass Problem aus der Welt ssaften, indem Ssie nachts mit der Kettensäge irgendetwass an Ihrer Verwandtssaft machen?

**Elsemarie:**

Nun, ich will mal so saaken: Ich pin - ich war ja schunt in ter Welt remgekommnen. Ich war ja lanke Jaahrche in Pölpäsch. Tas war ein Kottes Klick gewest. Toch tann hat tas Schicksal zuchück keschlohn und mich wieter an ten Pusen der Heimat zuchückketrückt. Und da pin ich ja wieta mit dem vollen Ausmaß meiner Verfaandtschaft frontiert keworten und tas war, als hätte wer mir die Bchootpann fier ten Kopf keschmettert, en zwar en Kusseisern!

**Jessie:**

Jeder hat mal ein Problem in der Familie. Wiesso glaubsst Du, isst ess bei Dir sslimm?

**Elsemarie:**

Ei, ankefangen mit meinem aijenen Bchoucher! Ter Alois. Ter is ja schunt aanundachtzisch Jahr alt. Also schon ein aalter Tilpel. Und ter wockelt etz off seinen aale, verhornte Freiersfois erem bis in tas Nowerhaus bei tot Liesel, en dott es auch schon Sixundsiepzisch!

*(Alois steht auf)*

**Alois:**

Dott es doch en Unverschämtheit!

*(Joe dreht Scheinwerfer auf Alois)*

**Alois:**

Dott es mer uh der Ehr gekrotzt! Eisch haach dich mem Krickstäge do owe!

**Liesel:**

Um Gottes Heilische Wille! Etz seij mir heij blameijert bes off de Knoche, eisch wänn verrickt!

**Alois:**

Wann kemmt der Bus, eisch will haam!

**Bernadette:**

Ganz roisch, ganz roisch. Alois, reecht auch net off! Dott maant dott net su. Seij mol - dott waas gornet worret schwetzt - heij hänoh kreijsde ach en Schnaps.

**Alois:**

Schlecht Geschwätz lo owe!

**Elsemarie:**

Seij dou doch roisch! Et muss doch mol gesoot wänn!

*(Alois droht mit Stock)*

**Liesel:**

Gemeinheit!

**Bernadette:**

Schsch!

*(Scheinwerfer aus)*

**Elsemarie:**

Unt meine Schwester! Tet Lenche!

*(Scheinwerfer auf Lenchen. Sie sitzt auf Seitenbühne mit Kopfhörer auf und winkt enthusiastisch)*

**Jessie:**

Was isst mit der Sswester?

**Elsemarie:**

Ei, seittem ter Alpert jeten Morken pei uns herumschtrumpt, hat das Lenchen Sie nicht mehr alle auf dem Christpaum. Sie schiebt diesem laadsen und lästigen Menschen alles in ten Hals und drückt noch mit dem Kartoffelstampfer hinterher.

**Jessie:**

Aber das muss doch ssehr unangenehm ssein, ein Kartoffelsstampfer im Hals.

*(Joe hält Jessie einen Zettel mit einer Angel mit Wurstkordel dran vor die Nase)*

**Jessie:**

Was hältst Du mit jetzt den Zettel vor die Naase, wass steht'n da drauf:

Oh, jetzt dass Lenssen reinholen. Bitte Herr Assistent ... holen Sie mir bitte das Lensen rein.

**Joe:**

Okay!

*(Joe zu Lenchen auf Seitenbühne. Er nimmt ihr die Kopfhörer ab. Lenchen singt noch laut mit)*

**Lenchen:**

Bergvagabunden sind wir, ja wir ... Bergvagabunden sind wir ...

**Joe:**

Dott Denge roh, dou seijs druh!

*(Joe haut mit Puderquaste durch Lenchens Gesicht)*

**Joe:**

So ... etz gieh!

**Jessie:**

Begrüßen Sie mir jetzt dass Lenssen!

*(Joe hält Schild hoch "Applaus Extrem")*

**Jingle:**

Jessie Jessie Jessie! Huahuuu!

*(Lenchen kommt durch Showtür)*

**Lenchen:**

Ich bin das Lenchen, und isch seijn im Fännsehn! Juhu!

**Joe:**

Na - wott anneres sollsde doch soo! Mensch!

**Lenchen:**

Achso ... Elsemarie, wärscht dou doch in Bölsberg geblieben!

**Joe:**

Jetzt setze! Do!

**Jessie:**

Sie haben ein Problem!

*(Albert hat auf der Seitenbühne Platz genommen, hat Kopfhörer auf und macht Headbanger. Kurz scheint der Scheinwerfer auf ihn)*

**Lenchen:**

Der Albert ist ein junger Mensch, der muss was ääsen, damit aus dem was wird. Den daff man nicht hungersch loos. Man soll neemes hungerisch loos. Mir hatten erst den schrohen Kreijsch. Das wünsche ich goonemes. Einmal so eine Ormedei zu erfahren, dass man noch aus den Epbelsschilsen ein Kommuniionsääsen kochen muss.

*(Joe mit Schild "Applaus Extrem")*

**Elsemarie:**

Wat hatt tat tann tot tomet zu tun? Et ist toch, tas der Alpert numol ein Erz-Faulenzer es! En tou tem tie Faulhaat stärkst. Lenchen, tiesen Vorwurf muss eisch tier heij in aller Öffentlichkeit mache!

**Jessie:**

Datsu fragen wir jetzt den Sstudiopssysologen Dr. Thomass Pyrin! Bitte treten Sie ein, Herr Dr. Pyrin.

**Jingle:**

Jessie Jessie Jessie! Huahuu!

*(Dr. Thomas Pyrin stürmt wortlos in die Kapsel. Die Kapsel fängt an zu zischen und Lichter gehen vereinzelt an)*

**Jessie:**

Herr Dr. Thomas Pyrin, was isst Ihre Diagnose?

*(Pyrin meditiert und hält Finger vor den Kopf)*

**Jessie:**

Herr Pyrin, können Sie bitte mal wass ssagen?

*(Pyrin meditiert weiterhin)*

**Jessie:**

Herr Pyrin!

*(Jessie verpasst der Kapsel einen Tritt mit ihren Plateausohlen in die Seite. Meditationsmusik fängt an zu spielen wie eine losdrehende Schallplatte. Die Lichter um die Kapsel herum beginnen zu blinken)*

**Pyrin:**

*(mit merkwürdigen Gesten á la Lämmle)*

Sie haben ein Problem. Es ist ein Interessenskonflikt zwischen Frau Elsemarie Plötzke-Betz und Frau Lenchen Schmidt, die in schwesterlicher Beziehung zueinander stehen. WAS ... würde geschehen, WENN ... das alles NICHT so wäre und da liegt die Fragestellung und darin liegt die Lösung des Problems!

*(Joe hält Schild hoch "Applaus Mittel")*

**Lenchen:**

Wott es dott schwesterliche Beziehung? Hun ich etz net verstanne.

**Jessie:**

Was soll hier die Lösung sein?

**Pyrin:**

Denken Sie mal an die Geschichte mit dem Hans-Guck-in-die-Luft - der sah immer nach oben und fiel darüber ins Wasser. Das ist es, was es hier zu vermeiden gilt! Die Sache muss nicht ausgebadet werden, sondern ausgetrunken!

**Lenchen:**

Wiesu - wä seijt da heij emmer ieh die Luft?

**Elsemarie:**

Te Alpert, tee sollte nur ein einzikes Mal no ennen seij, nämlich auf einen chosen Pesenstiel um ten Hof zu reiniken. Und hat sofort den Pesen rommeneijert!

*(flippt aus)*  
Watt soll man denn dozou noch saken?

**Jessie:**

Dann wollen wir doch mal den Albert hereinbitten.

**Joe:**

Kommt schon ...

*(Joe reißt Albert den Kopfhörer herunter)*

**Joe:**

Herr Albert. Seij seijn druh. En bitte Huchdeutsch schwetze!

**Albert:**  
Es dott da ka Huchdeutsch, wott eisch schwetze?

**Joe:**  
Na!

**Albert:**  
Da schwetz ich nur Platt.

**Joe:**  
Die Leu musse Dich ouer ach verstieh kann - die mache net det Fännsehn uh weil dou su schie seijs ...

**Albert:**  
Wä em die Zeit onnerns vierm Fännseijer leijt, es suwiesu en Faulenzer!

**Joe:**  
Auf!

**Jessie:**  
So ... und dann erwarten wir jetzt den Albert.

**Jingle:**  
Jessie, Jessie, Jessie! Huahuu!  
*(Albert kommt durch Showtür)*

**Albert:**  
Eisch seijn der Albert en eisch maane: Pack schlieht sich en Pack vertrieht sich!

**Elsemarie:**  
Hä ... Albert. Wie kaasde dott da soo?

**Jessie:**  
Herr Albert, die Elsemarie Plötsske-Betss wirft Ihnen vor, dass Sie immer nix schaffen.

**Albert:**  
Schaffe, oder net schaffe. Dott ka mer etz net su so!

**Jessie:**  
Wieso das denn?

**Albert:**  
Eisch hun mem Schaffe schlechte Erfahrung gemoscht.

**Lenchen:**  
De hott mol beim Knoche gearbeitet en du hatt dee doch den aale Knoche mem Gabelstapler iwverfohn!

**Albert:**  
En moins dott froije Offstieh, dott woo naut fier meisch. Du hatt mer der Doktor emmer wott geschriwwe wee Durchblutung! En du hat mich der Chef schwä bleidischt!

**Jessie:**  
Was heißt denn beleidigt?

**Albert:**  
Dee hat gesoot: Da bleib doch groot mem Arsch derham! Dott woo mobbing!

**Elsemarie:**  
Seitdem hat ter nicht einen Schippenschlag kearpeitet!

**Lenchen:**  
Ierscht horre seij Orwet verlorn en etz wunnde bei us im Goodehäusje, de orm Deijwel!

**Elsemarie:**  
En leijt de ganzen Doch om Uhr!

**Jessie:**  
Wass für eine Uhr?

**Albert:**  
Sulang ich schloofe, raache ich wenischdens net.

**Elsemarie:**  
Tou kaas of keinen Fall ieh tem Kootenhäusjen wunnen pleiben! En soisch der endlich wirrer en Orwet!

**Albert:**  
En Orwet, die eisch gänn mache det, die wissd ich etz ach net.

**Elsemarie:**  
Du faules Supjekt!  
*(Kunibert aus dem Zuschauerraum)*

**Kunibert:**  
Albert, loss der naut gefalle!  
*(Joe rast mit Mikrofon und Scheinwerfer zu Kunibert)*

**Joe:**  
Sie da! Wollen Sie was sagen?

**Kunibert:**  
En ob eisch wott so will!

**Joe:**  
Dann bitte!  
*(Joe hält Kunibert Mikrofon ins Gesicht)*

**Kunibert:**  
Em, eij, ach ... etz hun ich et wirrer vergäse.

**Joe:**  
Na, ja ...  
*(Joe geht wieder zur Bühne)*

**Jessie:**  
Herr Studiopssysologe, wass meinen Sie?  
*(Jessie tritt wieder gegen Kapsel)*

**Pyrin:**  
Der Herr Albert ist in seiner ganzen Art verkannt.

**Kunibert:**  
Unheimlich! Dott es e prima Käll!

**Pyrin:**  
Er ist ein prima Kerl. Er hat die unergründliche Leichtigkeit des Seins. Ich habe fest das Gefühl - und ich sage das nicht nur Ihnen - wir können alle von ihm

lernen!

**Jessie:**

Wie? Wass sollen wir denn von dem lernen? Hochdeutss bestimmt nisst. Iss lege Wert auf ein gutes Deutss und einen Wortssatz.

*(Joe hebt Schild mit "Applaus Lau")*

**Jessie:**

Aber auch iss kenne dass Problem. Mein Cousin tsum Beisspiel, liegt den ganzen Tag nur rum und trinkt Büchssenbier. Der ist ssooo dooof ...

**Joe:**

Tsss ... Jessie! Seij Dir de Koode ausgegange? Heij ... nicht denken! Nur lesen! Hier ...

*(gibt ihr Karten)*

**Lenchen:**

Aber suners haben wir ja nur! Der Heinz-Patrick zum Beispiel ...

*(Scheinwerfer auf Heinz-Patrick auf der Seitenbühne mit Kopfhörer)*

**Elsemarie:**

Aber der tut ja wenigstens mal Zeitungen rumtragen. Bluus, der hat es ja net so mit dem weschen!

**Albert:**

Mer musse Wasser sparen, dott es deuer.

**Lenchen:**

Fier en junge Bursch!

**Jessie:**

Können wir den mal ssehen, den Heinz-Patrick?

**Elsemarie:**

Pu, lasst ten toch heij tannen, tee ka toch kin anzische Satz richtig herauspringen!

**Lenchen:**

Jo dee schwetzt hennerschderferrerschd ...

**Jessie:**

Will iss mal ssehen ...

*(Joe holt Heinz-Patrick)*

**Jessie:**

Begrüssen Ssie mir den Heinz-Patrick ...

**Jingle:**

Jessie Jessie Jessie! Huahuu!

**Heinz-Patrick:**

Mei Schwester es en Lampe hott de Lampe uh ... ou ... kann ich nochmol?

**Joe:**

Naa ... das ist Life! De hoss et vergeit.

**Heinz-Patrick:**

Mei Schwester es Schlambambel - Schlambambel es mei Schwester!

*(Scheinwerfer auf Sandra auf der Seitenbühne. Sie hat nicht rechtzeitig die Kopfhörer aufbekommen)*

**Sandra:**

Ou su eine Riesensauerei - dem hach ich a rieh. Dem zeijn ich a oh. Dem bräche ich sämtlich Knoche!

*(Joe rast zu Sandra)*

**Joe:**

Um Gottes Wille! Hey dou dott Denge of!

*(zieht ihr Kopfhörer auf)*

Mein Gott, dott es jo, dott, dott es jo, dott ...

*(Sie schauen sich in die Augen, Schweißbrennengeräusch laut und Licht flackert und sie zappeln elektrisiert)*

**Sandra:**

Kemmt dott vu dem Kopfhörer?

**Joe:**

Na, eisch hun doch kin Kopfhörer uh en hunet ach.

**Beide:**

Komisch!

**Joe:**

Hiersde jetzt aach naut mieh?

*(Sandra schüttelt den Kopf)*

**Joe:**

Gout! Eisch seijn der Mister Bombastic - its really fantastic! En eisch deet dir gänn weise ... wie bombastic et dou bei mir hun kinnst!

*(Scheinwerfer Seitenbühne aus)*

**Jessie:**

Heinz-Patrick. Sie sstehen hier ganz ssön unter Bessuss. Wollen Sie einen Vaterssaftsstest machen?

**Heinz-Patrick:**

Eisch seij doch kinn Vorrer, kinn Vorrer seijn ich doch net. Hun mol ieh der Eisdiele de Löffel verweselt, dofu werd mer doch kinn Vorrer. Seijn ich net, ODER?

**Jessie:**

Oh, die Karte iss noch von gesstern. Da hab iss auch wass falss gesagt, da hab iss eine gefragt, die war lessbiss. Ganns ssön in die Sseisse reingeraten. Was kommt denn jetzt - der Studiopssysologe?

**Pyrin:**

*("Lämmle"-artig)*

Verinnerlichen Sie sich folgendes Bild. Hänsel und Gretel gingen in den Wald. Die kamen auch aus einem zerrütteten Elternhaus. Vielleicht solltest Du, Heinz-Patrick, mal versuchen, den Weg zum Knusperhäuschen